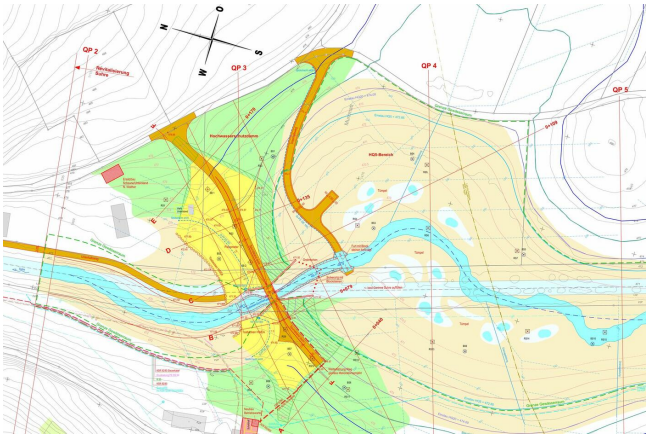
Regionaler Hochwasserschutz Suhrental

Hochwasserrückhaltebecken Staffelbach

Diverse Hochwasserereignisse haben in der Vergangenheit immer wieder zu Schäden im dicht besiedelten Unterlauf der Suhre geführt. Das Schadenpotenzial bei HQ100 beträgt ca. CHF 26.8 Mio.

Mit dem Hochwasserrückhaltebecken in Staffelbach wird die Abflussmenge der Suhre bei Hochwasser (HQ100 = 36 m3/s) auf maximal Qab = 15 m3/s gedrosselt. Dadurch kann der Umfang baulicher Schutzmassnahmen in den Unterliegergemeinden optimiert werden. Zur Drosselung der Abflussmenge ist das Durchlassbauwerk mit zwei gesteuerten Tafelschützen ausgerüstet. Der Hochwasserschutzdamm liegt in einer Landschaft von nationaler Bedeutung (BLN-Gebiet) und fällt unter die Stauanlagenverordnung (StAV) des Bundes. Das Projekt umfasst die Revitalisierung der Suhre über ca. 1.3 km Länge, Massnahmen zur Verbesserung der Entwässerung im Einstaubereich, Schutzmassnamen gegen Baugebiete in Attelwil und die Reduktion des Rückstaus in der kommunalen Siedlungsentwässerung.



Kunde
BVUALG, Sektion Wasserbau, Kanton Aargau

Zeitraum: 2012 - 2016

Bausumme: ca CHF 18. Mio.

Erbrachte Leistungen
- Bauprojekt
- Auflageprojekt / Bewilligungsverfahren
- Umweltverträglichkeitsbericht UVB
- Stabilitätsberechnungen Damm
- Flutwellenkarten

Charakteristische Angaben
- Rückhaltevolumen: 955'000 m3
- Einstaufläche HQ100: 841'000 m2
- Schüttvolumen Damm: 26'000 m3
- Revitalisierung Suhre: L ca. 1.3 km